

Diamanthochzeit in Neumühl und Verabschiedung

Im Gottesdienst am Sonntag, den 15. Juni 2014 empfing das Ehepaar Ruth und Priester in Ruhe Günter Schmidt den Segen zur diamantenen Hochzeit. Der Gemeindevorsteher Hirte Thomas Cittrich leitete den Gottesdienst in der Gemeinde Duisburg-Neumühl und verabschiedete Diakon Thiemo Ansorge aus der Gemeinde.

Hirte Cittrich diente mit dem Bibelwort aus Epheser 1,16b.17. Bezug nehmend darauf wies er in seinem Dienen darauf hin, dass das Erkennen Gottes in dessen Trinität niemals auf menschliche Klugheit basiert, sondern vielmehr immer ein liebevolles Geschenk Gottes darstellt.

Diamanthochzeit

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls bat der Hirte das Jubelpaar Ruth und Priester i. R. Günter Schmidt nach vorn an den Altar. Sie empfingen durch den Dienstleiter für die gemeinsam erlebte Ehezeit und für die Zukunft das Bibelwort aus 5. Mose 32, aus 3: "Gebt unserm Gott allein die Ehre!"

Er führte dazu aus, dass es wichtig sei, immer dem Herrn zugewandt zu sein und dankbar und demütig zu bleiben. Hirte Cittrich empfahl dem Ehepaar, Gott von ganzem Herzen zu lieben, und damit auch den Nächsten, und ihn allein zu loben und zu preisen. Dann spendete er ihnen den Segen zu ihrer diamantenen Hochzeit.

Verabschiedung eines Diakons

Zum Ende des Gottesdienstes verabschiedete der Gemeindevorsteher an diesem Sonntag Diakon Thiemo Ansorge aus der Gemeinde Duisburg-Neumühl. Diakon Ansorge verlässt die Gemeinde aufgrund seines Umzuges nach Köln. Der Vorsteher sagte: "Auch wenn es weh tut, geben ist eben seliger als nehmen!" Er dankte Diakon Ansorge für seinen ehrenamtlichen Einsatz in der Neuapostolischen Kirche und insbesondere für seine Tätigkeit im Jugendkreis.

15. Juni 2014

Text: Thomas Cittrich

Fotos: Karl-Heinz Follmann




